

DAS IDEALE HEIM

Seit
1928

Magazin für Architektur, Design und Wohnkultur www.das-ideale-heim.ch
CHF 9.50

GARTENJAHR 2016
Gärten, Grünflächen
und Pärke schaffen
Raum für Begegnungen

UNIVERSALGENIE
Der Pavillon in Zürich
gilt als Quintessenz von
Le Corbusiers Schaffen

SPEZIAL
«Küchen»
Aktuelle Möbel,
Geräte, Spülen
und Armaturen



FERNWEH

DREI HÄUSER IN GRIECHENLAND, DÄNEMARK UND
AUF BALI MACHEN LUST AUF'S REISEN

AUSLESE



Alles im Blick: Am zentral stehenden Korpus soll diskutiert und kreativ gearbeitet werden.



Einladend: Der Eingangsbereich lädt auch zum Verweilen ein. Beistelltisch «hanni & nanni».



Das Erfolgsrezept von Thomas Sutter: *Sich selbst treu bleiben.*



Einmalig: Der ehemalige Kriechkeller wird dank guter Lichtführung zum stimmigen Sitzungsraum.

INNENARCHITEKTUR Eröffnung neuer Räumlichkeiten Thomas Sutter

Ein Stuhl oder ein Tisch kann bekanntlich erst auf drei Beinen richtig stabil stehen, so wie das Beistelltischchen «hanni & nanni» aus der Feder des ehemaligen Möbelschreiner-Weltmeisters Thomas Sutter. Auch sein Unternehmen steht nun solide auf drei Beinen. Nebst dem Möbeldesign und den Raumtextilien wird nun neu auch die Innenarchitektur als eigenes Standbein geführt. Um den Kunden genügend Raum für die Einrichtungsentscheidungen zu geben, hat das Unternehmen im Kern von Appenzell neue Räumlichkeiten bezogen. Die ehemalige «Käblhülle» wurde dank geschickten Eingriffen zum Bijou herausgeputzt. AS

Thomas Sutter, Innenarchitektur, Hirschengasse 1, 9050 Appenzell
T 071 335 60 75, www.thomas.sutter.ai

1

Kunstsommer

Im Suvretta House in St. Moritz steht die Sommersaison im Zeichen der Kunst. Im Rahmen des dreitägigen Alberto-Giacometti-Package wird etwa das Museo Ciäsa Granda in dessen Heimatort Stampa besucht. Zudem referiert Kulturmanager Chasper Pult über den Engadiner Maler und Bildhauer und die Galerie Curtins in St. Moritz und die Chesa Planta in Samedan laden zu weiteren Begegnungen mit Giacometti ein. www.suvrettahouse.ch



2

Einmalige Konturen

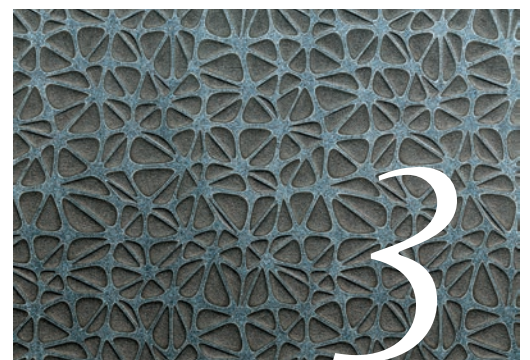
Modernste Lasertechnologie beflügelt die Innenarchitektur und den Möbelbau: Filigran und individuell schwebt der Laser über Massivholz, Furniere oder andere Materialien und realisiert jedes Design in Perfektion. So entstehen einmalige Oberflächen wie das abgebildete Design «Azalea blue» auf MDF entworfen von Lianel Spengler – selbst auf unebenen Formen.

www.strasserthun.ch

Glas und Silber

Tapio Wirkkala (1915–1985) zählt zu den bedeutendsten und erfolgreichsten Formgestaltern des 20. Jahrhunderts und hat einen enormen Anteil an der Strahlkraft der skandinavischen, speziell der finnischen Moderne. Die Ausstellung «Tapio Wirkkala – Finnisches Design-Glas und Silber» geht bis 3. Oktober 2016 und umfasst rund 250 Objekte.

www.grassimuseum.de



3

Fotos: zvg Grassimuseum (1); Werner J Hannappel (1); Christian Kahl (1); zvg Thomas Sutter (4)